

Sieben Briefe Dem Feind widerstehen

Offenbarung 2,18-29 | Schreibe diesen Brief dem Engel der Gemeinde in Thyatira. Das ist die Botschaft von dem Sohn Gottes, dessen Augen wie Feuerflammen sind und dessen Füße glänzen wie im Feuer gereinigtes Erz: Ich kenne deine Werke und deine Liebe und deinen Dienst und deinen Glauben und dein standhaftes Ausharren, und ich weiß, dass deine letzten Werke mehr sind als die ersten. Doch einen Vorwurf muss ich dir machen: Du lässt diese Isebel, die behauptet, eine Prophetin zu sein, ungehindert gewähren. Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit und zum Essen von Opferfleisch, das den Götzen geweiht wurde. Ich habe ihr Zeit gegeben, sich zu besinnen und umzukehren, aber es war umsonst: Sie weigert sich, ihre unmoralische Lebensweise aufzugeben. Darum werfe ich sie jetzt aufs Krankenbett. Und die, die mit ihr Ehebruch begangen haben, lasse ich in größte Not geraten – es sei denn, sie kommen zur Besinnung und wenden sich von dem ab, was diese Frau tut. Ihre Kinder aber müssen sterben; ich werde sie nicht am Leben lassen. Daran werden alle Gemeinden erkennen, dass mir auch die geheimsten Gedanken und Absichten nicht verborgen bleiben und dass ich jedem von euch das geben werde, was er für sein Tun verdient hat. Aber es gibt bei euch in Thyatira auch solche, die diese Lehre nicht angenommen haben und die nichts wissen wollen von dem, was diese Leute die tiefen Geheimnisse des Satans nennen. Ihnen rufe ich zu: ‚Haltet fest, was ihr habt, bis ich komme! Weiter lege ich euch keine Last auf.‘ Dem, der siegreich aus dem Kampf hervorgeht und bis zuletzt nicht aufhört, so zu handeln, wie ich es will, werde ich Macht über die Völker geben, sodass er mit eisernem Zepter über sie regieren und sie wie Tongeschirr zerschmettern wird. Ich verleihe ihm damit dieselbe Macht, die auch ich von meinem Vater bekommen habe. Und als Zeichen dieser Macht werde ich ihm den Morgenstern geben. Wer bereit ist zu hören, achte auf das, was der Geist den Gemeinden sagt!“

Epheser 6,12 | Denn wir kämpfen nicht gegen Menschen aus Fleisch und Blut, sondern gegen die bösen Mächte und Gewalten der unsichtbaren Welt, gegen jene Mächte der Finsternis, die diese Welt beherrschen, und gegen die bösen Geister in der Himmelswelt.

- Ich stehe in einem _____

Anzeichen dafür, dass du unter einem geistlichen Angriff stehst:

1. _____

1. Könige 19,1-3 | Ahab erzählte Isebel alles, was Elia getan hatte und wie er alle Baalspropheten mit dem Schwert getötet hatte. Daraufhin schickte Isebel einen Boten zu Elia und ließ ihm ausrichten: „Die Götter sollen auch mich töten, wenn ich nicht morgen um diese Zeit das Gleiche mit dir tue, wie du es mit ihnen gemacht hast.“ Da bekam Elia Angst und floh um sein Leben. Er ging nach Beerscheba in Juda; dort ließ er seinen Diener zurück.

2. _____

1. Könige 19,4 | Er aber ging allein eine Tagesstrecke weit in die Wüste. Schließlich sank er unter einem Ginsterstrauch nieder, der dort stand, und wollte nur noch sterben. „Ich habe genug, HERR“, sagte er. „Nimm mein Leben, denn ich bin nicht besser als meine Vorfahren.“

3. _____

1. Könige 19,5-6 | Dann legte er sich hin und schlief unter dem Strauch ein. Doch plötzlich berührte ihn ein Engel und sagte zu ihm: „Steh auf und iss!“ Er blickte um sich und sah ein Stück auf heißen Steinen gebackenes Brot und einen Krug Wasser bei seinem Kopf stehen. Also aß und trank er und legte sich wieder hin.

4. _____

Offenbarung 2,20 | Du lässt diese Isebel, die behauptet, eine Prophetin zu sein, ungehindert gewähren. Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit (...)

5. _____

Offenbarung 2,20 | Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit und zum Essen von Opferfleisch, das den Götzen geweiht wurde.

Siegreich kämpfen

Jakobus 4,7 | _____ euch nun Gott!

_____ aber dem Teufel!

Und er wird von euch _____.

Kolosser 2,13-15 | Denn vorher wart ihr tot aufgrund eurer Schuld und weil euer altes Ich euch bestimmt hat. Doch Gott hat euch mit Christus lebendig gemacht. Er hat uns alle unsere Schuld vergeben. Er hat die Liste der Anklagen gegen uns gelöscht; er hat die Anklageschrift genommen und vernichtet, indem er sie ans Kreuz genagelt hat. Und die gottfeindlichen Mächte und Gewalten hat er entwaffnet und ihre Ohnmacht vor aller Welt zur Schau gestellt; durch Christus hat er sie als besiegte Gefangene in seinem Triumphzug mit sich geführt.

Offenbarung 12,11 | Sie haben ihn besiegt durch das Blut des Lammes und weil sie sich zu dem Lamm bekannt haben.

Gebet | Herr Jesus, ich danke dir, dass ich durch dein Blut erlöst wurde, Vergebung erfahren habe und gereinigt, gerechtfertigt, geheiligt und befreit worden bin von der Macht Satans. Danke, dass ich durch die Kraft deines Heiligen Geistes fähig bin, dem Bösen in meinem Leben zu widerstehen. Heute unterstelle ich dir neu mein ganzes Leben. In deinem Namen, Herr Jesus, reiße ich alle Hindernisse nieder, die deine Wahrheit und deinen Sieg in meinem Leben und im Leben derer, die mit mir verbunden sind, aufhalten wollten. Ich glaube, dass du durch das Blut, dass du am Kreuz vergossen hast, Satan bereits besiegt hast und den endgültigen Sieg für mich errungen hast – jetzt und in Ewigkeit. Ich danke dir für die Siege, die du in mein Leben bringen wirst, weil du treu bist! In dem Namen Jesu, Amen!

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 2. Heute um 13:30 Uhr

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Nächsten Sonntag | Gottesdienste im Lokschuppen um 10 Uhr und 12 Uhr

Taufe | Am 16. Oktober im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder über connectteam@ecclesia-bielefeld.de

Sieben Briefe Dem Feind widerstehen

Offenbarung 2,18-29 | Schreibe diesen Brief dem Engel der Gemeinde in Thyatira. Das ist die Botschaft von dem Sohn Gottes, dessen Augen wie Feuerflammen sind und dessen Füße glänzen wie im Feuer gereinigtes Erz: Ich kenne deine Werke und deine Liebe und deinen Dienst und deinen Glauben und dein standhaftes Ausharren, und ich weiß, dass deine letzten Werke mehr sind als die ersten. Doch einen Vorwurf muss ich dir machen: Du lässt diese Isebel, die behauptet, eine Prophetin zu sein, ungehindert gewähren. Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit und zum Essen von Opferfleisch, das den Götzen geweiht wurde. Ich habe ihr Zeit gegeben, sich zu besinnen und umzukehren, aber es war umsonst: Sie weigert sich, ihre unmoralische Lebensweise aufzugeben. Darum werfe ich sie jetzt aufs Krankenbett. Und die, die mit ihr Ehebruch begangen haben, lasse ich in größte Not geraten – es sei denn, sie kommen zur Besinnung und wenden sich von dem ab, was diese Frau tut. Ihre Kinder aber müssen sterben; ich werde sie nicht am Leben lassen. Daran werden alle Gemeinden erkennen, dass mir auch die geheimsten Gedanken und Absichten nicht verborgen bleiben und dass ich jedem von euch das geben werde, was er für sein Tun verdient hat. Aber es gibt bei euch in Thyatira auch solche, die diese Lehre nicht angenommen haben und die nichts wissen wollen von dem, was diese Leute die tiefen Geheimnisse des Satans nennen. Ihnen rufe ich zu: ‚Haltet fest, was ihr habt, bis ich komme! Weiter lege ich euch keine Last auf.‘ Dem, der siegreich aus dem Kampf hervorgeht und bis zuletzt nicht aufhört, so zu handeln, wie ich es will, werde ich Macht über die Völker geben, sodass er mit eisernem Zepter über sie regieren und sie wie Tongeschirr zerschmettern wird. Ich verleihe ihm damit dieselbe Macht, die auch ich von meinem Vater bekommen habe. Und als Zeichen dieser Macht werde ich ihm den Morgenstern geben. Wer bereit ist zu hören, achte auf das, was der Geist den Gemeinden sagt!“

Epheser 6,12 | Denn wir kämpfen nicht gegen Menschen aus Fleisch und Blut, sondern gegen die bösen Mächte und Gewalten der unsichtbaren Welt, gegen jene Mächte der Finsternis, die diese Welt beherrschen, und gegen die bösen Geister in der Himmelswelt.

- Ich stehe in einem _____

Anzeichen dafür, dass du unter einem geistlichen Angriff stehst:

1. _____

1. Könige 19,1-3 | Ahab erzählte Isebel alles, was Elia getan hatte und wie er alle Baalspropheten mit dem Schwert getötet hatte. Daraufhin schickte Isebel einen Boten zu Elia und ließ ihm ausrichten: „Die Götter sollen auch mich töten, wenn ich nicht morgen um diese Zeit das Gleiche mit dir tue, wie du es mit ihnen gemacht hast.“ Da bekam Elia Angst und floh um sein Leben. Er ging nach Beerscheba in Juda; dort ließ er seinen Diener zurück.

2. _____

1. Könige 19,4 | Er aber ging allein eine Tagesstrecke weit in die Wüste. Schließlich sank er unter einem Ginsterstrauch nieder, der dort stand, und wollte nur noch sterben. „Ich habe genug, HERR“, sagte er. „Nimm mein Leben, denn ich bin nicht besser als meine Vorfahren.“

3. _____

1. Könige 19,5-6 | Dann legte er sich hin und schlief unter dem Strauch ein. Doch plötzlich berührte ihn ein Engel und sagte zu ihm: „Steh auf und iss!“ Er blickte um sich und sah ein Stück auf heißen Steinen gebackenes Brot und einen Krug Wasser bei seinem Kopf stehen. Also aß und trank er und legte sich wieder hin.

4. _____

Offenbarung 2,20 | Du lässt diese Isebel, die behauptet, eine Prophetin zu sein, ungehindert gewähren. Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit (...)

5. _____

Offenbarung 2,20 | Und dabei verführt sie mit ihrer Lehre meine Diener zu sexueller Zügellosigkeit und zum Essen von Opferfleisch, das den Götzen geweiht wurde.

Siegreich kämpfen

Jakobus 4,7 | _____ euch nun Gott!

_____ aber dem Teufel!

Und er wird von euch _____.

Kolosser 2,13-15 | Denn vorher wart ihr tot aufgrund eurer Schuld und weil euer altes Ich euch bestimmt hat. Doch Gott hat euch mit Christus lebendig gemacht. Er hat uns alle unsere Schuld vergeben. Er hat die Liste der Anklagen gegen uns gelöscht; er hat die Anklageschrift genommen und vernichtet, indem er sie ans Kreuz genagelt hat. Und die gottfeindlichen Mächte und Gewalten hat er entwapfenet und ihre Ohnmacht vor aller Welt zur Schau gestellt; durch Christus hat er sie als besiegte Gefangene in seinem Triumphzug mit sich geführt.

Offenbarung 12,11 | Sie haben ihn besiegt durch das Blut des Lammes und weil sie sich zu dem Lamm bekannt haben.

Gebet | Herr Jesus, ich danke dir, dass ich durch dein Blut erlöst wurde, Vergebung erfahren habe und gereinigt, gerechtfertigt, geheiligt und befreit worden bin von der Macht Satans. Danke, dass ich durch die Kraft deines Heiligen Geistes fähig bin, dem Bösen in meinem Leben zu widerstehen. Heute unterstelle ich dir neu mein ganzes Leben. In deinem Namen, Herr Jesus, reiße ich alle Hindernisse nieder, die deine Wahrheit und deinen Sieg in meinem Leben und im Leben derer, die mit mir verbunden sind, aufhalten wollten. Ich glaube, dass du durch das Blut, dass du am Kreuz vergossen hast, Satan bereits besiegt hast und den endgültigen Sieg für mich errungen hast – jetzt und in Ewigkeit. Ich danke dir für die Siege, die du in mein Leben bringen wirst, weil du treu bist! In dem Namen Jesu, Amen!

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 2. Heute um 13:30 Uhr

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Nächsten Sonntag | Gottesdienste im Lokschnuppen um 10 Uhr und 12 Uhr

Taufe | Am 16. Oktober im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder über connectteam@ecclesia-bielefeld.de